

POLIZEIREPORT

BENNINGEN

Dieb hat es auf Eis abgesehen

Womöglich von den frühlingslichen Temperaturen inspiriert, hat ein Einbrecher auch Speiseeis stibitzen wollen. Der Unbekannte war in der Nacht zum Sonntag in ein Mehrfamilienhaus in Benningen eingedrungen. In einem unverschlossenen Kellerraum fand der Mann eine Kühltruhe, aus der er gleich mehrere Eispackungen nahm. Einen ausgesprochenen Ordnungssinn scheint der Einbrecher gehabt zu haben, denn er stellt das Eis zusammen mit Kartons, in denen sich nach Angaben der Polizei alte CDs und DVDs befanden, für seine Flucht bereit.

Anschließend hebelte der Mann die Tür zu einer Wohnung im Untergeschoss auf, wie ein Polizeisprecher vermutete, weil dem Einbrecher das Eis und die Sammlung als Beute zu gering erschienen. Doch die Einbruchstour wurde auch hier nicht erfolgreicher. Der Mann ergriff mit einer geringen Menge Bargeld die Flucht und musste Eis und Kartons zurücklassen. Wie er sich Zutritt zu dem Haus verschafft hatte, konnte die Polizei zunächst nicht sagen. Auch ob er schon während seiner Tat Heißhunger bekommen und etwas Eis genascht hatte, blieb unklar. (red)

EBERDINGEN:

Kollision zwischen Traktor und Motorrad

Ein 59-jähriger Motorradfahrer war am Samstag um 15 Uhr von Nussdorf in Richtung Eberdingen unterwegs. Etwa 500 Meter nach dem Ortsende von Nussdorf wollte er einen Traktor überholen. Hierbei übersah er wahrscheinlich, dass der Traktorfahrer den Blinker gesetzt hatte, um nach links in einen Feldweg abzubiegen. Der 59-Jährige leitete noch eine Vollbremsung ein, konnte jedoch einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Durch die Kollision wurde der Zweiradfahrer leicht verletzt und mit dem Rettungswagen zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus verbracht. Es entstand ein Schaden in Höhe von 2000 Euro. (red)

SCHWIEBERDINGEN

Motorradfahrer übersieht Fahrzeug

Schwer verletzt wurde ein 50-jähriger Motorradfahrer am Samstag um 14.35 Uhr an der Anschlussstelle Schwieberdingen-West. Er wollte auf die B 10 in Richtung Vaihingen einfahren, erkannte hierbei zu spät, dass eine 27-jährige Fiatfahrerin vor ihm verkehrsbedingt auf dem Beschleunigungstreifen bis zum Stillstand abbremsen musste und fuhr auf das Auto auf. Der 50-Jährige wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand Schaden in Höhe von 8000 Euro. Die B 10 in Richtung Vaihingen musste für 30 Minuten gesperrt werden. Es kam zu einem Rückstau von einem Kilometer Länge. (red)

STEINHEIM

Auto mit Baby darin von Fahrbahn abgekommen

Durch plötzliches Bremsen hat ein 27-jähriger Seat-Fahrer am Freitag gegen 9.35 Uhr auf der Landesstraße 1115 einen Unfall verursacht. Der Mann hatte ein sechs Monate altes Baby an Bord, verletzt wurde aber niemand. Ein 27-jähriger Fahrer eines Sattelzuges war zwischen Großbottwar und Aspach hinter dem Seat unterwegs. Dessen ortsfremde Fahrer bremste sein Auto plötzlich ab, um auf einen Parkplatz abzubiegen. Dem Lastwagen-Fahrer gelang es nicht mehr, zu reagieren. Durch die Wucht des Aufpralls schleuderte der Seat nach rechts und kam von der Fahrbahn ab. Schaden: 6000 Euro. (red)



Das Angebot an Neuwagen ist bei der Automeile in der Innenstadt breit gefächert.



Fotos: Karin Rebstock

AUTOMEILE

Neue Modelle ziehen PS-Fans an

Autohäuser präsentieren sich und ihr Angebot - Verkaufsoffener Sonntag und Trödelstände - Vereine sorgen für Verpflegung

KORNWESTHEIM

VON MARION BLUM

Ob eine Luxuskarosse der Marke Land Rover für knapp 130000 Euro oder das Elektrofahrzeug Twizy von Renault, das bereits für 10000 Euro zu haben ist: Das Angebot an Neuwagen war bei der Automeile in der Innenstadt breit gefächert.

Bummeln und schauen, was der Automarkt an Neuigkeiten zu bieten hat, das zog nach dem ruhigen Samstag vor allem gestern viele Besucher an. Und endlich konnten die Dächer der Cabrios

und die Motorhauben geöffnet werden. Vereine bereiteten Leckereien auf dem Grill zu und luden auf Sitzbänken zum geselligen Verweilen ein. Viele Geschäfte hatten geöffnet, und es waren Stände aufgebaut. In einen Flohmarkt hatte sich der Parkplatz vor dem Rewe-Markt an der Stuttgarter Straße verwandelt. Ob Kleidung aus zweiter Hand oder Gebrauchtetes für zu Hause: Vieles wechselte dort seinen Besitzer. Mit von der Partie war auch in diesem Jahr wieder Leonhard Ozlon, der an seinem Stand auf der Bahnhofstraße altes Porzellan,

Spielzeug, Schmuck und Elektrogeräte verkaufte. Auch Raritäten wie eine handgeschnittene Madonna gehörten zu seinem Angebot. Alles stammt aus Haushaltsauflösungen. „Das Interesse flacht schnell ab, wenn etwas mehr als zehn Euro kostet“, schilderte er seine Erfahrungen. Das trifft aber wohl nur auf Trödel zu.

Geht es um ein neues Auto, greifen die meisten Menschen gerne tiefer in die Tasche. „Es ist wichtig, bei solch einer Veranstaltung dabei zu sein, um das Interesse zu wecken“, betonte

Achim Höller vom Autohaus Blank, das 19 Autos der Marken VW und Audi mitgebracht hatte. Der Tiguan sei aktuell stark gefragt und der Golf ohnehin ein Dauerbrenner, sagte er.

Gleich drei Marken hat das Autohaus Haas im Angebot, nämlich Renault, Skoda und Dacia. Dicht umringt war vor allem der Twizy. 18 PS schlummern unter der Motorhaube des kleinen Flitzers, der über eine Reichweite von 80 Kilometern verfügt.

Großer Beliebtheit erfreuen sich nach wie vor die SUV mit bequemem Einstieg und gutem

Überblick, bestätigte Klaus Lägler vom Autohaus Wegst, das Mazda, Seat und Opel anbietet. Vor allem das neue Modell des Opel Corsa stieß dort auf Interesse. „Es werden Kontakte geknüpft und Termine für Probefahrten vereinbart“, zeigte sich Lägler überzeugt, dass nicht nur Sehleute unterwegs waren.

Und während sich Mama und Papa die neuen Autos ansahen, konnte sich der Nachwuchs auf der Hüpfburg austoben, ein lustig geformtes Luftballontier schenken lassen oder sich mit einem Eis stärken.

Sänger träumen musikalisch von New York

Männergesangverein Liederkranz gestaltet gemeinsam mit Solisten und Belcanto-Harmonists ein Konzert

KORNWESTHEIM

VON MARION BLUM

Eine Reminiszenz an Udo Jürgens war das Jahreskonzert des Männergesangsvereins Liederkranz am Samstagabend im Kulturzentrum K. „Ich war noch niemals in New York“ war das Programm überschrieben, das jedoch weitaus mehr zu bieten hatte als die Hits des im vergangenen Jahr verstorbenen Schlagerstars.

Auf der mit bunten Frühlingsblumen dekorierten Bühne stimmten die 25 Sänger unter der Leitung von Werner Klein zunächst mit „Songs of Glory“ einen Gospel an, bevor der Liederkranz-Vorsitzende Ulrich Francke zum Mikrofon griff und unter den zahlreichen Besuchern im Theatersaal viele Ehrengäste begrüßte. „Was wäre Udo Jürgens ohne die Musik, die vor seiner Zeit geschrieben worden ist“, schlug Moderator Matthias Zeitler aus Stuttgart den Bogen zu dem umfangreichen Repertoire des Gesangsvereins, in dem Männer seit der Gründung im Jahr 1858 ihre Stimme erheben. Sie beherrschen klassische Musik ebenso wie Traditionals, Musicals und Schlager.

Die beiden Tenöre Siegfried Straub und Wolfgang Jensen unterstützten den Chor in bewährter Manier als Gastsänger. Harald Sigle am Klavier begleitete Chor und Solisten souverän. Zum guten Sound trugen Thomas Schmitz (E-Bass) und Joe Kukula (Schlagzeug) bei. Direkt zu Beginn begeisterte Siegfried Straub mit „Frühlingsglaube“ von Franz Schubert, Wie auf den



Tenor Siegfried Straub gestaltet mit „Frühlingsglaube“ den musikalischen Auftakt.

Foto: Benjamin Stollenberg

Leib geschrieben erschien das italienische Stück „Caro mio ben“ von Giuseppe Giordani der hellen Tenorstimme von Andreas Dettke aus den Reihen der Liederkranzsänger. Im Verlauf des Abends zeigte er bei dem beswingten Goodman-Klassiker „Stompin' at the Savoy“, dass auch die Violine beherrscht.

Dafür ging Moderator Matthias Zeitler der zungenbrecherische Titel des kroatischen Volkslieds „Kad si bila Mare“ locker über die Lippen. Die musikalische Reise führte mit „Pferde zu vieren Trabens ins Tessin und mit dem Stück „Mit der Troika in die große Stadt“ nach Russland. Bariton Simon Amend „Mitglied des Vokalensembles „Onair“ in Stuttgart, sorgte mit

seiner Interpretation der Arie „Se vuol ballare“ aus der Mozart-Oper „Die Hochzeit des Figaro“ für Gänsehautatmosphäre. Begeisterten Applaus erhielten Chor und Tenor Hubertus Mayer, Mitglied im SWR-Vokalensemble, für das mitreißend vorgetragene Stück „Freunde, das Leben ist lebenswert“ aus der Operette „Giuditta“ von Franz Lehár.

Nach Musicalmelodien kam die Interpretation von „Are you lonesome tonight“ eher gemütlich daher. Tenor Wolfgang Jensen wusste hier zu überzeugen – auch ohne Elvistolle. Und dann war es endlich soweit: Bei „Ich war noch niemals in New York“ mit Solist Andreas Dettke kam richtig Stimmung auf im Thea-

tersaal. Werner Klein, der seinen Chor einfühlsam dirigierte, forderte das Publikum bei „Griechischer Wein“ zum Mitsingen auf – mit Erfolg.

Ganz in der Tradition der legendären Comedian Harmonists“ stehen die „Belcanto Harmonists“ aus Stuttgart, die mit Liedern wie „Veronika, der Lenz ist da“, „Mein Onkel Bumba aus Columba“, aber auch der Ouvertüre aus der Oper „Barbier von Sevilla“ begeisterten. Michael Kuhn begleitet die Musiker gekonnt am Klavier. Mit „Wochenend“ und „Sonnenschein“, bei dem die Liederkranzsänger und die „Belcanto Harmonists“ gemeinsam auf der Bühne standen klang der gelungene Konzertabend aus.

TREFFS - TERMINE

REMSECK

Donderblitz mit Ernst und Heinrich

Ernst und Heinrich kommen am Freitag, 17. April, mit ihrem Jubiläumsprogramm „Donderblitz und Haidanai“ in die Gemeindehalle Aldingen. Mit einem exotischen Samselarium von Instrumenten werden eigene, aber auch andere Lieder live gespielt und gesungen. Dazu gibt es Szenen, Sketche und kuriose Moderationen unter dem Oberbegriff Humor – oder anders gesagt: gehobener Schwachsinn mit Tiefgang. Das Publikum darf sich also auf ein Jubiläums-Festspiel freuen, das aus dem Vollen schöpft.

Einlass zu der Veranstaltung in der Gemeindehalle ist um 19 Uhr, Beginn ist um 20 Uhr. (red)

INFO: Karten gibt es im Vorverkauf für 17 Euro, ermäßigt kosten sie 15 Euro. 15 Euro. An der Abendkasse kosten die Karten für Ernst und Heinrich 19 Euro, ermäßigt 17 Euro.

REMSECK

Sommermode, Taschen und Schuhe

Ein Kleidermarkt für Frauen und Mädchen findet am kommenden Samstag, 18. April, in Remseck-Hochberg statt. In der Waldallee 34 werden von 13 bis 15.30 Uhr gut erhaltene, modische Frühjahrs- und Sommermode sowie Schuhe, Taschen und Accessoires zu attraktiven Preisen angeboten.

Wie immer dürfen die männlichen Begleiter bei kostenlosem Kaffee im Café Platz nehmen. Hier können sich die Besucher nicht nur bei tollen Kuchen und Torten stärken, diese können auch gerne mit nach Hause genommen werden. (red)